

Von Mensch zu Mensch

Postgebühr bar bezahlt.
Amtliche Mitteilung.
An einen Haushalt.

Pfarrblatt der Pfarre Oftering

Dezember 2018

GESEGNETES WEIHNACHTSFEST



FOTO: privat

Hochaltar im Dom von Sevilla

	Seite	Inhalt
t i a h n i	3	Wort des Pfarrers
	4	Weihnachtssingen
	5	Kinderseite
	6	Informationen
	7	Sternsingeraktion
	8	Erntedank
	11	Caritas
	12	Kreativgruppe
	13	Weinkost
	14	Ministrantenaufnahme
	16	Zum Neuen Jahr
	17	Rätsel
	18	Gottesdienste und Termine

**Redaktionsschluss der nächsten
Ausgabe ist am 11. März 2019**

Impressum: Herausgeber
Mag. Bernhard Pauer
Pfarramt 4064, Kirchenweg 7
DVR-Nr.: 29874/118

Druck: Druckerei Haider, Schöna u. i. M.
Weitere Kontaktdaten finden Sie auf Seite 6.



Liebe Pfarrgemeinde!

Weihnachten ist für uns Christen ein ganz großes Fest. Die Bibel hat für diese Zeit eine ganz besonders breite Palette von Schriftstellen bereit, die uns die Tiefe und die Tragweite dieses Festes nahebringen können. Sie alle kreisen um das Thema der Menschwerdung des Sohnes Gottes, die im Prolog des Johannesevangeliums beschrieben wird:

„Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt und wir haben seine Herrlichkeit geschaut, die Herrlichkeit des einzigen Sohnes vom Vater, voll Gnade und Wahrheit.“ (Joh 1,14) Der Sohn Gottes ist dadurch etwas geworden was er vorher nicht war: Mensch. Er ist einer von uns geworden, um uns zu erlösen und zu befreien.

Ohne diesen biblischen Hintergrund wird Weihnachten eine bloße Gefühlsduselei. Zugleich geht damit auch die Dramatik des Heilshandelns Gottes verloren, das in der Menschwerdung des Sohnes seinen vorläufigen Höhepunkt hat. Unsere Rettung und die der gesamten Menschheit hängen davon ab, ob wir Jesus Christus, den Sohn Gottes, annehmen oder nicht. Der Name Jesus wird im Matthäusevangelium erklärt: *„Ihm sollst du den Namen Jesus geben; denn er wird sein Volk von seinen Sünden erlösen.“* (Mt 1,21) Das Lied Stille Nacht drückt es so aus: *Jesus, der Retter ist da.*

Damit es uns leichter fällt, ihn anzunehmen, kommt er als wehrloses Kind und streckt uns seine Arme entgegen. Diese Geste der Liebe und Zuneigung gilt allen. Es braucht dazu keine Vorleistungen. *Das göttliche Kind leuchtet als Licht in unsere Finsternis* (Joh 1,5). Es hat die Kraft uns zu wandeln. Es wandelt uns in Licht und vermittelt uns die Gnade des Kindseins.

Weihnachten ist zugleich die Geburtsstunde der Wahrheit. Diese ist Wesensmerkmal, Eigenschaft und Wesensausströmung des Sohnes Gottes. In der Menschwerdung des Sohnes Gottes betritt sie als Licht, das jeden Menschen erleuchtet, diese Erde und erhellte die Finsternis dieser Welt mit gnadenvollem Licht. Sie bewirkt, dass die Werke der Finsternis und dessen, der sie hervorgebracht hat, zerstört werden (1 Joh 3,8b).

Nehmen wir das Kind in der Krippe auf in unsere Herzen, damit wir Licht werden und Licht ausstrahlen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein gnadenreiches Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr 2019.

Bernhard Pauer, Pfarrprovisor

WEIHNACHTSSINGEN

WEIHNACHTSSINGEN 2018

Jetzt kommt a wunderbare Zeit



Sonntag, 16. Dez. 2018, 17 Uhr,
Pfarrkirche Oftring

Die **MGV-Sängerrunde Oftring** lädt Sie herzlich
zu einem stimmungsvollen Weihnachtssingen ein.

Musikalische Leitung: Matthias Engler

Mitwirkende Gäste:

Schartner Bläserquartett

Julia Aigner, Klavier

A capella group "Sound allround"

Klarinetten trio "ad hoc"

Oftringer Kinder

Eintritt: € 12,- (VVK bei den Sängern, der Raiba
Oftring und „Hochi's Laden")

Restkarten an der Abendkasse

Im Anschluss gibt es Glühwein und Kekse

Der MGV und die mitwirkenden Gäste freuen sich
auf Ihren Besuch!

Jahresende-Spiel

Material:

kleine Süßigkeiten wie Rosinen, Erdnüsse,
Gummibärchen (2 - 3 Stück pro Mitspieler)
Würfel
eine Spielfigur

So wird gespielt:

1. Die Leckereien werden in einer Reihe in Kreis-, Herz- oder Schlangenform auf den Tisch gelegt. Ein Spieler beginnt mit dem Würfeln.
2. Wer gewürfelt hat sagt, was für ihn im letzten Jahr schön war.
3. Die gewürfelte Zahl wird von einer beliebigen Stelle an mit der Spielfigur gefahren. Die dort liegende Süßigkeit darf genommen werden. Dann kommt der Nächste an die Reihe und zieht die gewürfelte Zahl mit der Spielfigur.
4. In der zweiten Runde könnte der Satzbeginn heißen: „Im kommenden Jahr freue ich mich auf...“.
5. Natürlich dürfen zum Schluss die Süßigkeiten untereinander getauscht und anschließend vernascht werden.



AUS DER PFARRKANZLEI

In unsere Gemeinschaft wurden durch
das Sakrament der Taufe aufgenommen:



14. 10. 2018	Daniel Habelsberger
14. 10. 2018	Lara Habelsberger
11. 11. 2018	Simon Gattringer
08. 12. 2018	Lena Marie Schmotz
09. 12. 2018	Franz Gerhard Walter Dellinger

Verbunden mit tiefem Mitgefühl und in der Hoffnung
der Auferstehung gingen von uns:



25. 08. 2018	Rosa Gabauer
27. 09. 2018	Leopoldine Neundlinger
16. 11. 2018	Gerhard Pölderl
4. 12. 2018	Ursula Preining

INFORMATIONEN

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag: 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Tel.: 07221 634 19

E-Mail: pfarre.offering@dioezese-linz.at

Internet: <https://www.dioezese-linz.at/offering>

STERNSINGERAKTION 2019

Die Sternsinger werden voraussichtlich an folgenden Tagen zu Ihnen kommen:



- * Samstag, 29. 12. 2018
- * Sonntag, 30. 12. 2018
- * Donnerstag, 3. 1. 2019
- * Freitag, 4. 1. 2019
- * Samstag, 5. 1. 2019

Die **Sternsingerproben** dafür finden am

- Sonntag, 16.12.2018 um 9:30 Uhr und am
- Sonntag, 23.12.2018 um 9:30 Uhr

jeweils im Pfarrheim statt.

Wir brauchen **dringend aktive Unterstützer/innen und Helfer/innen** für die Sternsingeraktion! Gesucht werden Köche und Köchinnen und Begleitpersonen für unsere Sternsingergruppen.

Besonders wichtig sind **Kinder und Jugendliche oder auch Erwachsene**, die einen Tag singend in unserer Gemeinde unterwegs sind, um Spenden für die zu sammeln, denen es nicht so gut geht!

Motivieren Sie Ihre Kinder mitzumachen! Die Teilnehmer/innen berichten jedes Jahr begeistert über das Sternsingen.

Bitte melden bei:

- Edith Meindlhumer (0676/4715908)
- Marlene Schätz (0699/11656677)
- Nadine Duda (0676/7242435)
- Birgit Ritzberger (0650/7446510) oder unter b.ritzberger@gmx.at.



Warum siehst du heute alles nur grau und trüb?

Warum genießt du es nicht, dass heute alles anders ist?

Brich auf: Suche das Neue im Gewohnten, das Besondere im Alltäglichen.

Brich auf, damit du die Wunder siehst, die nur dieser Tag dir zeigen kann.

Max Feigenwinter

Erntedank 2018

Wie jedes Jahr möchte ich mich bedanken, dass es uns wieder gelungen ist, ein so stimmungsvolles, gemeinschaftsförderndes und segensreiches Erntedankfest zu gestalten.



Ein perfekter Tag im Herbst mit Sonnenschein, feierlicher Messe, kulinarischen Freuden und Gemütlichkeit wurde uns geboten.

An diesem Tag sagten wir Dank für die Ernte.





Danke: Mit diesem kleinen Wort verließen wir die Gedankenlosigkeit der Selbstverständlichkeit.

Danke gilt den zahlreichen Helfern, die an diesem Sonntag wieder ihre Kochkünste, Serviertalente und ihren unermüdlichen Einsatz bei der Abwasch und im Service unter Beweis stellten.

Danke an die Goldhaubengruppe Offering, die Trachtenkapelle Offering, die Ortsbauernschaft, die Ministranten, die Kreativgruppe und an Herrn Prof. Rosenberger, die uns alle die Messe so feierlich gestaltet und für prächtigen Schmuck gesorgt haben.



ERNTEDANK



Danke auch den vielen Spendern von Torten und Kuchen, der Fam. Hochmair für das Brot, Elfi Neulinger für die Kürbisse und Wolfgang-Rohregger für die Salate.

Monika Engler



AUFRUNDEN FÜR DIE CARITAS

Aufrunder bewirken Wunder

Bereits seit September 2013 können die Kundinnen und Kunden der REWE Group in Österreich an den Kassen von BILLA, MERKUR, PENNY und BIPA mittels „Aufrunden“ direkt an **Projekte der Caritas** spenden und mit kleinen Cent-Beträgen Großes bewirken.

Mit den beiden Worten „**Aufrunden, bitte**“ wird die Kaufsumme an der Kassa auf den nächsten 10-Cent-Betrag aufgerundet. Sie können in den Handelsfirmen der REWE International AG so ganz unkompliziert auch kleinste Beträge direkt an wichtige Hilfsprojekte spenden.

Bis heute wurden so bereits rund 900.000 Euro gesammelt und an gemeinnützige Projekte in ganz Österreich übergeben. Jeder aufgerundete Cent kommt bei den Menschen an, die diese Unterstützung dringend brauchen.



REINIGUNGSKRAFT GESUCHT

Die **Reinigung des Pfarrhofes und des Pfarrheimes** wird seit einiger Zeit von einer Reinigungsfirma durchgeführt. Diese Variante ist zwar praktisch, aber leider auch sehr teuer.

Wir suchen daher jemanden, der diese Arbeiten übernehmen kann und bietet dafür eine Anstellung auf geringfügiger Basis (6 bis 8 Stunden/Monat).

Interessenten sollten sich bitte im Pfarrbüro melden!

Unsere Runde wurde vor 6 Jahren von Irmgard Minichberger und Marianne Hoheneder gegründet.

Wir sind 10 Frauen, die durch **kreative Arbeit** einen **Beitrag für die Pfarre** leisten wollen. Beim Stricken von Socken und Decken für Obdachlose, beim Nähen von Trachtentaschen, Zierkissen und Lavendelsackerln kommt aber auch die Geselligkeit nicht zu kurz.



Wir basteln aus alten Gebetbüchern Engel und Sterne für den Christbaum, gestalten jedes Jahr die Osterkerzen, binden Kräuterbüscherl und verteilen an Festtagen kleine Gaben an die Kirchenbesucher. Auch die Hüllen für das neue Gotteslob wurden von uns bestickt.



Wir veranstalten aber auch immer wieder **verschiedene Ausstellungen**, wie z. B. im letzten Jahr die Ausstellung zum Totengedenken oder die Krippenausstellung mit Weihnachtsbasar heuer im Advent.

Bei allen **Pfarrcafés** (am 1. November immer ganztägig) verwöhnen wir Mess- und Friedhofsbesucher mit hausgemachten süßen Spezialitäten (auch zum Mitnehmen). An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Mehlspeisköchinnen!

Der Erlös all unserer Aktivitäten kommt der Pfarre zugute. So haben wir in den letzten Jahren die Anzeigetafeln in der Kirche, den Teppich im Altarraum, den Tabernakel für die Karwoche sowie ein Kirchenfenster bezahlt und auch die Restaurierung zweier Reliquienschreine wurde von uns finanziert.

Es macht uns stolz, was wir durch unsere Arbeit erreicht haben, aber es soll auch unsere Gemeinschaft nicht zu kurz kommen. So besuchten wir bei diversen Ausflügen gemeinsam eine Glaswerkstätte und lernten bei einer Kräuterwanderung und einem Backkurs viel Interessantes dazu.

Damit unsere Kreativität neue Impulse erfährt, freuen wir uns, wenn DU unsere Runde bereicherst! Wir treffen uns 14-tägig immer montags im Pfarrheim.

Marianne Hoheneder

Weinkost im Pfarrheim

Im September fand eine Weinkost im Pfarrheim statt, bei der Weine vom Weindepot Mag. Wolfgang Anwander verkostet werden konnten.

Auf der Verkostungsliste standen Weine aus allen wichtigen Weinbaugebieten quer durch Österreich. Beim gemütlichen Zusammensein fand man Zeit für Kommunikatives, Genuss und Gemeinschaft.

Monika Engler



MINISTRANTENAUFNAHME

Am 4. November fand heuer die traditionelle **Ministrantenaufnahme** in Offerting statt. Diese wurde im Rahmen einer Heiligen Messe durchgeführt.

Wir freuen uns ganz besonders, dass Sandro Tesar und Noah Brückl-Mayr nun die Reihen der Ministranten verstärken und wünschen ihnen viel Freude und Elan beim Ministrieren! Schön, dass ihr bei uns seid!



Besonders freut es uns, dass die Gestaltung der Heiligen Messe dieses Jahr unsere „Ministrantenband“ übernommen hat. Die Offertinger Ministrantinnen und Ministranten sind nämlich nicht nur fleißige Dienerinnen und Diener des Herrn, sondern sind nebenbei noch sehr musikalisch. So war es eine besondere Freude, dass zwei Gitarren, ein Klavier und zwei Cajons Leben in die Messe gebracht haben.



MINISTRANTENAUFNAHME

Anschließend an den Gottesdienst gab es vor der Kirchentür wieder die Möglichkeit zum Erwerb der „weltbesten Schokolade“ von der Jugendaktion der Missio Österreich. Die Kinder waren eifrig bei der Sache und wir bedanken uns für die Spenden in Höhe von rund 290 Euro, die wir an die Missio für Hilfsprojekte in Ecuador, Äthiopien und Tansania weitergegeben haben.

Der nächste Einsatz der Ministranten war am 1. Adventsonntag beim Pfarrcafé nach der Heiligen Messe. Wir haben die Pfarrbevölkerung mit kulinarischen Genüssen verwöhnen können.

INFORMATIONEN

Es besteht die Möglichkeit, dass kranken oder gehbehinderten Personen, die nicht zum Gottesdienst kommen können, die **Hl. Kommunion zu Hause** gereicht wird (z.B. nach dem Sonntagsgottesdienst).

Bitte melden Sie sich zu den Kanzleizeiten im Pfarrbüro an und vereinbaren Sie einen Termin.

Für ein **Beichtgespräch oder Krankensalbung** bitte um direkte Terminvereinbarung mit Herrn Pfarrer Mag. Bernhard Pauer.

Unser Pfarrprovisor, **Mag. Bernhard Pauer**, ist im Pfarramt Hörsching (mit Ausnahme von Montag – freier Tag) unter der

Tel.-Nr.: 07221 72 105-0 oder

bernhard.pauer@dioezese-linz.at bzw. in dringenden Fällen unter 0676 877 651 38 erreichbar.

Zum Neuen Jahr



Ich wünsche Dir ein warmes Herz
und darin eine Nachtigall.



Ich wünsche Dir einen Himmel
voller Sonne und singender Vögel.

Ich wünsche Dir starke Hände,
um zu tragen
und offene Arme,
um zu lieben.



Ich wünsche Dir einen guten Gott,
der Dich jeden Tag segnet.

Ich wünsche Dir von Zeit zu Zeit
einen weichen Sessel,
um darin einzuschlafen.



Ich wünsche Dir ein Jahr,
von dem Du sagen wirst:
Es möge Jahre dauern!



© Phil Bosmans



Das Pfarrblatt will Kontakt herstellen zu allen und will darüber informieren,
was sich in der Pfarre tut.

Wir laden jedoch alle ein, sich auch zu Wort zu melden mit Vorschlägen,
Wünschen und auch mit Kritik!

RÄTSEL FÜR KINDER

Suche senkrecht und waagrecht 20 Wörter, die zur Jahreszeit passen!



GOTTESDIENSTZEITEN

Sonntag 8:30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch 8:00 Uhr Gottesdienst
Donnerstag 18:30 Uhr Rosenkranzandacht
 19:00 Uhr Gottesdienst

Lobpreis jeden 1. und 3. Montag im Monat um 19:30 Uhr in der Kirche

GOTTESDIENSTE UND TERMINE

16. 12. 2018	8:30 Uhr 3. ADVENTSONNTAG 17:00 Uhr WEIHNACHTSSINGEN des Männergesangsvereins Oftring
23. 12. 2018	8:30 Uhr 4. ADVENTSONNTAG
24. 12. 2018	16:00 Uhr WEIHNACHTSANDACHT FÜR KINDER 22:30 Uhr CHRISTMETTE
25. 12. 2018	9:30 Uhr CHRISTTAG
26. 12. 2018	8:30 Uhr STEPHANITAG
31. 12. 2018	18:00 Uhr JAHRESABSCHLUSS GOTTESDIENST
1. 1. 2019	8:30 Uhr NEUJAHRSTAG
29. 12. 2018 30. 12. 2018 3. 1. 2019 4. 1. 2019 5. 1. 2019	Die STERNSINGER sind unterwegs zu Ihnen
6. 1. 2019	9:30 Uhr HL. MESSE MIT DEN STERNSINGERN
24. 1. 2019	19:30 Uhr Elternabend für die Erstkommunionkinder
27. 1. 2019	9:30 Uhr HL. MESSE mit Kindersegnung
1. 2. 2018	18:00 Uhr ANBETUNGSTAG , Gottesdienst, anschließend Anbetung und Lobpreis
10. 2. 2019	8:30 Uhr FAMILENGOTTESDIENST mit Pfarrcafe
6. 3. 2019	ASCHERMITTWOCH
10. 3. 2019	8:30 Uhr HL. MESSE mit VORSTELLUNG der ERSTKOMMUNIONKINDER und SUPPENSONNTAG

GOTTESDIENSTE UND TERMINE

12. 4 bis 20. 4. 2019	FASTEN-SEMINAR mit Prof. Rosenberger (Anmeldung in der Sakristei)
14. 4. 2019	9:30 Uhr PALMSONNTAG – Segnung der Palmzweige bei der Schule, anschließend Festzug zur Kirche. Für unsere Kleinen gibt es nach dem Festzug wieder eine KINDERKIRCHE im Pfarrheim.
18. 4. 2019	19:00 Uhr GRÜNDONNERSTAG – Abendmahlgottesdienst mit Fußwaschung. Anschließend Ölbergwache für alle gemäß dem Bibelwort „Bleibet hier und wachet mit mir“
19. 4. 2019	19:00 Uhr KARFREITAG – gebotener Fast- und Abstinenztag – Karfreitagsliturgie mit Kreuzverehrung
20. 4. 2019	KARSAMSTAG
21. 4. 2019	5:00 Uhr OSTERSONNTAG – OSTERMORGENFEIER Wir entzünden am Osterfeuer vor der Kirche die Osterkerze und ziehen mit brennenden Kerzen in die Kirche ein. Nach der Feier ist Speisensegnung. 9:30 Uhr FESTGOTTESDIENST mit Speisensegnung
22. 4. 2019	8:30 Uhr OSTERMONTAG
5. 5. 2019	9:30 Uhr ERSTKOMMUNION
9. 5. 2019	19:00 Uhr DANKGOTTESDIENST der ERSTKOMMUNIONKINDER
12. 5. 2019	19:00 Uhr KONZERT MIT ORGEL UND TROMPETE in der Pfarrkirche
19. 5. 2019	9:30 Uhr FEST DER EHEJUBILARE
26. 5. 2019	9:30 Uhr TRACHTENSONNTAG

Weihnachtsevangelium

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebahr ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach:

Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.

Lk 2, 1-14

***Allen Leserinnen und Lesern des Pfarrblattes
wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest
und Gottes Segen für 2019!***